

Onkologiepflege in Zeiten der Digitalisierung



Onkologiepflege Schweiz
Soins en Oncologie Suisse
Cure Oncologica Svizzera

Up to date auf allen Kanälen

Digitale Medien sind aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Auch in der onkologischen Fachpflege nehmen Informations- und Kommunikationstechnologien zunehmend mehr Raum ein und eröffnen komplett neue Perspektiven. Zahlreiche Gründe sprechen für den gezielten Einsatz digitaler Hilfsmittel. So eignet sich beispielsweise der räumlich und zeitlich flexible Einsatz von Podcasts, Videos und Screencasts hervorragend für die Edukation von Patientinnen und Patienten. Selbsthilfegruppen werden durch Chatgruppen ergänzt. Apps und Telenursing unterstützen die Symptomeinschätzung. Virtual und extended Reality sowie digitale Schulungsprogramme fördern das Symptommanagement, dienen der Edukation von Mitarbeitenden und können helfen personelle Ressourcen einzusparen.

Es lohnt sich, die Einsatzmöglichkeiten der digitalen Medien, ihre Chancen und Grenzen in der und für die onkologische Fachpflege unter die Lupe zu nehmen. Patientinnen und Patienten, die mit neuen Informationstechnologien vertraut sind, erwarten auch von Onkologiepflegenden Wissen und Fertigkeiten im Umgang mit digitalen Medien. Das Angebot ist riesig und die Entwicklung rasant. Einen aktuellen Überblick zu gewinnen und up to date zu bleiben, ist entsprechend für alle Beteiligten eine spannende Herausforderung.

Inhalte

Die Weiterbildung bietet einen vertieften und konkreten Einblick in digitale Anwendungen in der onkologischen Pflege, sowohl zur Edukation von Patientinnen und Patienten als auch zur fachlichen Unterstützung von Pflegefachpersonen. Die Weiterbildung bietet einen aktuellen Überblick zu neuen digitalen Möglichkeiten und zeigt Chancen und Risiken der Digitalisierung auf.

- Überblick zu digitalen Medien sowie deren Anwendungsmöglichkeiten
- Einführung in die E-Didaktik und Videoproduktion mittels Smartphone von A bis Z (Workshop)
- Einblick in die virtuelle Realität im klinischen Kontext
- Unter welchen Voraussetzungen gelingt die Implementierung von digitalen Neuerungen im Praxisbetrieb?
- Chancen und Risiken der verfügbaren Tools

Ziele

Die Teilnehmenden kennen...

- digitale Hilfsmittel und deren konkrete Anwendung in der onkologischen Fachpflege für verschiedene Zielgruppen und in unterschiedlichen Settings.
- die Möglichkeiten von digitalen Medien bei der Edukation von Patientinnen und Patienten und bei der inner-betrieblichen Schulung von Mitarbeitenden.

Donnerstag, 29. April 2026

09.00 - 17.00 Uhr

Krone Unterstrass

8006 Zürich

Referent:innen

Miriam Döbeli

Mitarbeiterin Begegnungszentrum

Krebsliga beider Basel

Gründungsmitglied AYA Cancer Support CH

Prof. Dr. med. Michael Lehmann

Dozent für Medizininformatik

Berner Fachhochschule

Laraine Redmond Möhle

Dozentin für Extended Reality - Digital Transformation

FHGR Fachhochschule Graubünden

Robert Michler

E-Didaktik-Coach

Lernmedien- und Video-Produktion

Bundesamt für Sport (BASPO)

Kursleiterin

Cornelia Kern Fürer

MAS, BScN, HöFa I, Pflegeexpertin Onkologie, Spital Grabs; Fachdozentin an diversen Bildungsinstitutionen; Co-Leitung Weiterbildungen OPS

Kosten

CHF 130.00 Mitglied Onkologiepflege Schweiz

CHF 180.00 Nichtmitglied

Inkl. Kursunterlagen und Verpflegung

Anmeldung

www.onkologiepflege.ch

Anerkannt durch



krebsliga schweiz
ligue suisse contre le cancer
lega svizzera contro il cancro

krebsforschung schweiz
recherche suisse contre le cancer
ricerca svizzera contro il cancro
swiss cancer research